

Anfahrt

Veranstaltungsort:

Hotel Hafen Hamburg, Raum Ellipse, 8. OG
Seewartenstr. 9
20459 Hamburg

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Mit der S1 oder S3 bis zur Station „Landungsbrücken“

Anreise mit dem Pkw:

- Begrenzte Parkmöglichkeiten entlang der Seewartenstraße
- Weitere Hinweise unter www.hotel-hafen-hamburg.de

Bitte senden Sie die beiliegende Antwortkarte bis spätestens **4. November 2014** an uns zurück.

Verband der Ersatzkassen e. V.

Landesvertretung Hamburg
Spaldingstr. 218, 20097 Hamburg
Tel.: 0 40 / 41 32 98 20
Fax: 0 40 / 41 32 98 33
E-Mail: lv-hamburg@vdek.com
www.vdek.com

5. Hamburger Gesundheitstreff

„Personalisierte Medizin – Zwischen
Versprechen und Wirklichkeit“

Montag, 10. November 2014, 18:00 Uhr,
Hotel Hafen Hamburg, Raum Ellipse, 8. OG,
Seewartenstr. 9, 20459 Hamburg



Über uns

Der vdek vertritt die Ersatzkassen in Hamburg mit mehr als 800.000 Versicherten. Das sind mehr als die Hälfte aller gesetzlich Versicherten in Hamburg.

Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ersatzkassen und ein dichtes Netz von Geschäftsstellen und Hotlines gewährleisten eine kompetente Betreuung ihrer Versicherten.

BARMER GEK

Techniker
Krankenkasse

DAK
Gesundheit

KKH Kaufmännische
Krankenkasse

HEK

HANSEATISCHE KRANKENKASSE

hkk

Hamburger Gesundheitstreff

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Begriff personalisierte Medizin verbinden viele Patientinnen und Patienten große Hoffnungen. Und das, obwohl die Erfolge in der klinischen Anwendung bislang eher begrenzt geblieben sind.

Wie bei jeder anderen medizinischen Innovation sind Nutzen-, Verteilungs- und Gerechtigkeitsfragen zu diskutieren. Auch die Frage der Finanzierung muss offen gestellt werden.

Im Mittelpunkt der Diskussion muss in jedem Fall der Patient stehen. Was bringt diese neue Art der medizinischen Versorgung den betroffenen Menschen? In den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung gehören nur Leistungen, die evidenzbasiert sind und die einen unmittelbaren Nutzen haben, der beim Patienten ankommt.

Die gesetzliche Krankenversicherung braucht Innovationen, die einen echten Fortschritt bedeuten, einen Zusatznutzen aufweisen und ein positives Kosten-Nutzen-Verhältnis haben. Nur solche Fortschritte kann die Solidargemeinschaft mit gutem Gewissen finanzieren. Was wir brauchen, sind keine leeren Versprechungen, sondern nachweisbare Verbesserungen.

Gemeinsam mit Experten wollen wir uns mit dem Thema personalisierte Medizin und den damit verbundenen Chancen und Risiken kritisch auseinander setzen. Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein.



Kathrin Herbst
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg

Programm

ab 17:30 Uhr
Einlass der Gäste

18:00 Uhr
Begrüßung und Einführung
Kathrin Herbst
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg

18:10 Uhr
„Personalisierte Medizin: Zwischen Versprechen und Wirklichkeit“
Impulsvortrag von Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig
Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

18:30 Uhr
Diskussion mit

Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks
Präses der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Christian Zahn
Verbandsvorsitzender des vdek, Berlin

Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig
Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Prof. Dr. Christian Gerloff
Vorstandsmitglied des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf

Dr. Stephan Hofmeister
Stellvertretender Vorsitzender der
Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg

Moderation:
Vera Cordes
NDR-Journalistin

19:15 Uhr
Ausklang mit Imbiss